

[2539.] Eine Partie antiquar. Musikalien (Sortiment — sehr guter Compos.) verkauft (Verzeichniß zu verlangen)

Jos. Aibl in München.

[2540.] Anzeigen

für die demnächst zur Versendung kommenden drei Nummern der

Berichte der deutschen chemischen Gesellschaft in Berlin

erbitten wir uns umgehend. Diese Nummern, in ein Heft vereinigt, werden größere Verbreitung finden.

Der Preis der durchlaufenden Petitzeile ist 2 1/2 Sgr.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung (Harrwitz & Gohmann) in Berlin.

[2541.] Literarischer Anzeiger

der Ergänzungsblätter zur Kenntniß der Gegenwart.

Auflage 12,000.

Insertionspreis: 3 Rkr für die gespaltene Petitzeile.

Verlag des Bibliographischen Instituts in Hildburghausen.

Ergebene Bitte an sämtliche Herren Kollegen!

[2542.]

Von nachstehend angeführten Kunden ist mir trotz meiner vielfachen Nachforschungen der gegenwärtige Aufenthaltsort unbekannt geblieben.

Ich stelle daher an meine Herren Kollegen die ergebene Bitte, falls von einem der hier bezeichneten der jetzige Aufenthalt bekannt wäre, mich von demselben gegen Vergütung aller Spesen gütigst in Kenntniß setzen zu wollen.

Denjenigen Herren, welche so freundlich sein werden, mir nähere Auskünfte zu ertheilen, sage bereits im voraus meinen verbindlichsten Dank.

Indem ich stets zu Gegendiensten mich bereit erkläre, zeichne achtungsvollst

Laibach, 25. Januar 1868.

Johann Giontini.

Edler von Beck, im Jahre 1862 bei der Südbahn als Ober-Conducteur angestellt gewesen.

Johann Ferjen, im Jahre 1858 gewesener Kaufmann in Belved.

Koch, im Jahre 1863 Handlungs-Commis in Laibach.

Emil Lamprecht, gewesener k. k. Lieutenant im 31. Linien-Infanterie-Regimente Neudenburg-Strelitz.

Lufan, im Jahre 1863 Bahnbeamter in Nabresina.

Dr. Meyer, im Jahre 1863 Gutsbesitzer in Groisenegg.

Pitschmann, im Jahre 1857 Arzt in Kropp (Herzogthum Krain).

Vinzenz Reggio, im Jahre 1865 Maler in Laibach.

Eduard Schnell, im Jahre 1861 k. k. Telegraphist in Debreczin.

Michael Simettinger, bevollmächtigter Berg-Ingenieur in Grossau (Nieder-Oesterreich), später in Lodenhaus bei Dedenburg.

A. Tbyll, im Jahre 1862 Geometer in Borsel bei Szegled (Ungarn).

F. Zeiter, war in den Jahren 1865, 1866 an der Laibacher protestantischen Hauptschule als Lehrer engagirt.

Bitte zu beachten!

[2543.]

Mit Zuschrift vom 25. d. ersuchte der unterzeichnete Ausschuss mehrere der Herren Buchhändler um Gratislieferung ihrer Zeitschriften. Der Verein ist im Entstehen begriffen, verfügt noch nicht über so bedeutende Mittel, um die Pränumeration zu ermöglichen, muß jedoch vieles zu bieten bemüht sein, um rege Theilnahme zu erlangen und dadurch in die Lage zu kommen, für den Anfang gratis geliefertes später kaufen zu können. Indem die schon ausgesprochene Bitte hier wiederholt wird, wenden wir uns auch an die Herren Verleger von kaufmännischen, volkwirtschaftlichen und belletristischen Werken mit dem höchsten Ansuchen, unseren, gemeinnützigen Zwecke verfolgenden und größere Bildung anstrebenden Verein dadurch zu unterstützen, daß sie uns ein Exemplar ihrer Verlagswerke gratis liefern oder zu ermäßigten Preisen offeriren möchten. Die Bücher werden im Vereinslocal zur allgemeinen Benutzung aufliegen und einen großen Leserkreis finden, so daß deren Bekanntwerden dadurch in weiten Kreisen gesichert ist. Wir erlauben uns noch zu erwähnen, daß der Verein mit Anfangsfebruar eröffnet wird, und bitten Sendungen und Zeitschriften an denselben durch die löbliche H. Danner'sche Buchhandlung (Th. Ewert) in Linz a/D. geschehen zu lassen.

Linz a/D., 26. Januar 1868.

Der Ausschuss des kaufmännischen Vereins in Linz a/D.

Antiquariats-Kataloge

[2544.] erbitten wir uns jetzt regelmäßig in 12facher Anzahl zur besten Verwendung.

Jurany & Hensel in Wiesbaden.

Familien-Nachrichten.

Todesnachricht.

[2545.]

Am 18. d. M. vollendete seine irdische Laufbahn nach jahrelangem Brustleiden im 33. Lebensjahre mein lieber zweiter Sohn

Julius,

Gründer der „Buchhandlung für Gartenbau-Literatur“ und Herausgeber der Gärtner-Adressbücher.

Inhaltsverzeichnis.

Erstgenannte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 2432 — 2545. — Leipziger Börsen-Course am 28. Januar 1868.

Table with 3 columns listing names and numbers. Includes entries like Aibl 2539, Anonime 2437-39, Friedländer & S. 2489, etc.

Seinen vielen Freunden im Buchhandel widmet diese Trauerbotschaft Erfurt, 22. Januar 1868. der tiefbetrübte Vater F. W. Otto.

Leipziger Börsen-Course am 28. Januar 1868.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, etc.), currency, and price. Includes 'Wechsel' and 'Sorten' sections.

Table listing various types of gold and silver coins (Kronen, Zpf., Louisd'or, etc.) and their prices.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.